

# Stundenplan Fachschule Froborg 2011 / 2012

- Allgemeinbildender Unterricht
- Berufskundlicher Unterricht
- Überbetriebliche Kurse



Foto: Heiner Grieder

# Unterrichtszeiten

Allgemeinbildender Unterricht, Gewerblich-industrielle Berufsschule Olten / GIBS		Berufskundlicher Unterricht Fachschule Frobürg	Überbetriebliche Kurse (ÜK) 5-tägig, Fachschule Frobürg
Sprache und Kommunikation Recht und Gesellschaft		Berufskunde, Fachrechnen, Naturlehre, Fachzeichnen	Praktische Arbeit
Montag	Freitag	Dienstag - Donnerstag	Montag bis Freitag
10.00 – 12.25	08.05 – 09.40  10.00 – 12.25	08.00 – 09.30 Ausnahme: Dienstag nach Feiertagen 10.30 – 12.00  10.00 – 12.00	Mo: 10.30 – 12.00  13.30 – 17.30 Di - Do: 08.00 – 12.00 13.30 – 17.30 Fr: 08.00 - 14.45 (Freitag nur eine kurze Mittagspause)
Mittagessen individuell in Olten		Mittagessen Frobürg	
13.40 – 15.15		13.30 – 15.30	Mittag- und Abendessen auf der Frobürg
15.35 – 17.10		16.00 – 17.30	
Abfahrt mit dem Bus um 17.30 ab Bushaltestelle <b>Bahnhof Olten</b> ; Abend- essen nach Ankunft des Busses auf der Frobürg	Abfahrt mit dem Bus um 07.30 ab Fachschule Frobürg	Abendessen Frobürg jeweils um 17.45	Montag: Abfahrt mit dem Bus um 10.00h Bushaltestelle <b>Bahnhof Olten</b> ; Freitag: Abfahrt mit dem Bus um 15.00h ab Fachschule Frobürg

## Mitzubringen sind:

Allgemeinbildender und berufskundlicher Unterricht	Bleistift, Radiergummi, Massstab 30 cm, Taschenrechner, Schreibzeug, Schulunterlagen
Überbetriebliche Kurse	Arbeitskleider, Arbeitsschuhe, Gehörschutz, Schutzbrille, Lanzette, Ytong-Säge (3. Lehrjahr), Meter und Baubleistift, weiteres Material in Absprache mit dem Kursleiter.

# Schulprogramm 2011 / 2012

Unterrichtsdaten	Klassen	Stundenplan Kursart	Bemerkungen	Unterrichtsdaten	Klassen	Stundenplan Kursart	Bemerkungen
16.08. - 19.08.11	1		Schulbeginn, Dienstag 10.30Uhr	<b>06.02. - 12.02.12</b>			<b>Winterferien</b>
16.08. - 18.08.11	Romands		Schulbeginn, Dienstag 10.30Uhr				
22.08. - 26.08.11	2			13.02. - 17.02.12	2	ÜK 2, 2, Gr A	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)
05.09. - 09.09.11	3			13.02. - 17.02.12	Romands	CP 2 Romands	Lu 10.30h - Ve 14.45h (5J)
05.09. - 09.09.11	1			20.02. - 24.02.12	1		
12.09. - 16.09.11	2			20.02. - 24.02.12	2	ÜK 2, 2, Gr B	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)
19.09. - 22.09.11	Romands			27.02. - 02.03.12	3		
19.09. - 23.09.11	3			27.02. - 01.03.12	Romands		
26.09. - 30.09.11	1			05.03. - 09.03.12	2		
				13.03. - 16.03.12		Intensivkurs	Ausschreibung erfolgt separat
<b>03.10. - 23.10.11</b>			<b>Herbstferien</b>	19.03. - 30.03.12	1	Plattenkurs Dagmersellen	Es erfolgt ein separates Aufgebot
				19.03. - 23.03.12	3		
24.10. - 28.10.11	3			26.03. - 30.03.12	2		Metallkurs
31.10. - 04.11.11	2			26.03. - 29.03.12	Romands		
07.11. - 11.11.11	1	ÜK 1, 1	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)				
07.11. - 10.11.11	Romands			<b>05.04. - 22.04.12</b>			<b>Frühlingsferien</b>
14.11. - 18.11.11	3	ÜK 1, 3	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)				
21.11. - 25.11.11	2	ÜK 1, 2 Gr A	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)	23.04. - 26.04.12	3		
21.11. - 25.11.11	Romands	CP 1 Romands	Lu 10.30h - Ve 14.45h (5J)	30.04. - 04.05.12	1	ÜK 2, 1	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)
28.11. - 02.12.11	2	ÜK 1, 2 Gr B	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)	07.05. - 11.05.12	2		
05.12. - 09.12.11	1			07.05. - 10.05.12	Romands		
12.12. - 16.12.11	3			21.05. - 25.05.12	3		
12.12. - 15.12.11	Romands			21.05. - 24.05.12	Romands		
				29.05. - 01.06.12	2		Schulbeginn Dienstag, 10.30Uhr
<b>23.12. - 08.01.12</b>			<b>Weihnachtsferien</b>	08.06.2012	3	ABU	Allgemeinbildung, Prüfung Gibs Olten
				11.06. - 14.06.12	3/romands	LAP	Aufgebot erfolgt persönlich
09.01. - 13.01.12	1			18.06. - 22.06.12	1		
09.01. - 13.01.12	3			25.06. - 29.06.12	2		
16.01. - 19.01.12	Romands			02.07. - 06.07.12	1		
23.01. - 27.01.12	2						
30.01. - 03.02.12	3	ÜK 2, 3	Mo 10.30h - Fr 14.45h (5Tg.)	<b>09.07. - 12.08.11</b>			<b>Sommerferien</b>
30.01. - 03.02.12	1						

Kursart

|

Fachschule Froburg

## Kursdaten und Stundenplan 2011 / 2012 für die Klasse 1

Kurswoche Datum		Allgemein- bildung		Berufskunde Hafner			Naturlehre Rechnen Zeichnen			Überbetriebliche Kurse				
		Mo	Fr	Di	Mi	Do	Di	Mi	Do	Mo	Di	Mi	Do	Fr
16.08.11 - 19.08.11	M									Schulbeginn Dienstag 16.8.2011 10.30Uhr Abfahrt Bus Bahnhof Olten 09.30Uhr				
	N													
05.09.11 - 09.09.11	M													
	N													
26.09.11 - 30.09.11	M													
	N													
07.11.11 - 11.11.11 <b>ÜK 1</b>	M									ÜK 1 5 Tage Mo - Fr				
	N													
05.12.11 - 09.12.11	M													
	N													
09.01.12 - 13.01.12	M													
	N													
30.01.12 - 03.02.12	M													
	N													
20.02.12 - 24.02.12	M													
	N													
19.3.12 - 30.3.12 <b>Plattenkurs Dagmersellen</b>										Einladung erfolgt separat				
30.04.12 - 04.05.12 <b>ÜK 2</b>	M									ÜK 2 5 Tage Mo - Fr				
	N													
18.06.12 - 22.06.12	M													
	N													
02.07.12 - 06.07.12	M													
	N													
Legende:		M = Morgen		N = Nachmittag										

29.06.2011

## Kursdaten und Stundenplan 2011 / 2012 für die Klasse 2

Kurswoche Datum	Allgemein- bildung		Berufskunde Hafner			Naturlehre Rechnen Zeichnen			Überbetriebliche Kurse				
	Martin Ammann GIBS Olten		Urs Grieder Froborg			Walter Higy Froborg			Rolf Friedli Froborg				
	Mo	Fr	Di	Mi	Do	Di	Mi	Do	Mo	Di	Mi	Do	Fr
22.08.11 - 26.08.11	M												
	N												
12.09.11 - 16.09.11	M												
	N												
31.10.11 - 4.11.11	M												
	N												
21.11.11 - 25.11.11 ÜK 1 Gruppe A	M								ÜK 1 Gruppe A				
	N								5 Tage Mo - Fr				
28.11.11 - 02.12.11 ÜK 1 Gruppe B	M								ÜK 1 Gruppe B				
	N								5 Tage Mo - Fr				
23.01.12 - 27.01.12	M												
	N												
13.02.12 - 17.02.12 ÜK 2 Gruppe A	M								ÜK 2 Gruppe A				
	N								5 Tage Mo - Fr				
20.02.12 - 24.02.12 ÜK 2 Gruppe B	M								ÜK 2 Gruppe B				
	N								5 Tage Mo - Fr				
05.03.12 - 09.03.12	M												
	N												
26.03.12 - 30.03.12	M								Metallkurs				
	N												
07.05.12 - 11.05.12	M												
	N												
29.05.12 - 01.06.12	M								Pfingstmontag		Dienstag Schulbeginn 10.30Uhr		
	N								Abfahrt Bus in Olten		10.00Uhr		
25.06.12 - 29.06.12	M												
	N												
Legende:	M = Morgen		N=Nachmittag										

### Kursdaten und Stundenplan 2011 / 2012 für die Klasse 3

Kurswoche Datum	Allgemeinbildung Martin Ammann GIBS Olten		Fachrechnen, Fachzeichnen Naturlehre Arthur Kasper Frobург			Berufskunde Thomas Lechleitner Froburg			Überbetriebliche Kurse Marc Nyffenegger Froburg					
	Mo	Fr	Di	Mi	Do	Di	Mi	Do	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
05.09. - 09.09.11	M N													
19.09.11 - 23.09.11	M N													
24.10.11 - 28.10.11	M N													
24.10.11 - 28.10.11 <b>ÜK 1</b>	M N								ÜK 1 Klasse 3 5 Tage Mo - Fr					
12.12. - 16.12.2011	M N													
09.01.12 - 13.01.12	M N													
30.01.12 - 03.02.12 <b>ÜK 2</b>	M N								ÜK 2 Klasse 3 5 Tage Mo - Fr					
27.02.12 -02.03.12	M N													
13.03.12 - 16.03.12 <b>Intensivkurs</b>	M N								Intensivkurs: Ausschreibung erfolgt separat 5 Tage Mo - Fr Kursleiter: Marc Nyffenegger					
19.03.12 - 23.03.12	M N													
23.04.12 - 26.04.12	M N													
21.05.12 - 25.05.12	M N													
08.06.2012	M N								Allgemein-Bildungs-Prüfung Gibs, Olten Es erfolgt ein persönliches Aufgebot					
11.06.12 - 15.06.12 <b>LAP</b>	M N								Es erfolgt ein persönliches Aufgebot					
Legende: 13.07.2011	M = Morgen		N=Nachmittag											

Fachschule Froburg des VHP	CL 43301
Merkblatt für Lehrmeister und Lernende / Hausordnung	

## Hausordnung ab Schuljahr 2011/2012 - Merkblatt für Lehrmeister und Lernende

Die Infrastruktur der Fachschule Froburg wird gemeinsam durch den Verband Schweizerischer Hafner- und Plattengeschäfte VHP und der WG-Treffpunkt benutzt.

Alle Vorschriften dieser Hausordnung, die nicht ausdrücklich den Schulbetrieb betreffen, gelten sowohl für die Bewohner der WG-Treffpunkt als auch für die Lernenden der Fachschule Froburg.

Die Lernenden sind für ihr Handeln selbst verantwortlich.

### 1. Schul- und Internatsbetrieb

#### 1.1. Gültigkeit der Hausordnung

Jede/r neue Lernende erhält die Hausordnung mit dem Absenzen- und Disziplinarreglement bei Antritt des neuen Schuljahres mit dem Stundenplan ausgehändigt. Mit seiner Unterschrift bzw. bei Unmündigkeit mit der Unterschrift des gesetzlichen Vertreters akzeptiert der/die Lernende diese Hausordnung mit ihren Regeln und Sanktionen.

Die Schulleitung ist befugt, die Hausordnung umzusetzen und Sanktionen auszusprechen.

Die Zusatzlernenden unterstehen ebenfalls dieser Hausordnung.

#### 1.2. Absenzen und Disziplinarwesen

Ein regelmässiger und geordneter Schulbesuch ist oberstes Gebot. Entschuldigungen sind schriftlich einzureichen und müssen das Datum, den Grund und die Unterschrift des Lehrmeisters enthalten. Absenzen, die nicht bis zum nächsten Schulbesuch nach der Absenz schriftlich begründet werden, gelten als unentschuldigt. Bei kurzfristig gemeldeten Absenzen werden Logis- und Verpflegungskosten verrechnet.

#### 1.3. Zusatzlehrverhältnisse

Zusatzlehrlinge haben die Wahl zwischen folgenden Möglichkeiten:

- Kursbesuch mit Essen, ohne Logis
- Kursbesuch ohne Essen, ohne Logis
- Internatslösung, gemäss Hausordnung

Der entsprechende Entscheid muss vor Beginn des Schuljahrs mitgeteilt werden und ist verbindlich.

#### 1.4. Fahrzeuge

Den Lernenden der 1. und 2. Klasse ist die Mitnahme von Fahrzeugen (inkl. Mopeds, Roller) verboten (Ausnahme: Lernende über 20 Jahre). Die Lernenden der 3. Klasse können ihr Fahrzeug benutzen. Die Benutzung erfolgt auf eigenes Risiko und eigene Gefahr. Es sind die für die Fachschule Froburg vorgesehenen Parkplätze zu belegen. Es dürfen keine Lernenden des 1. und 2. Lehrjahres mitgenommen werden.

#### 1.5. Rauchverbot

Das Rauchverbot gilt grundsätzlich in allen Räumen des Internats inklusive der Balkone und in den umliegenden Arealen des Internats, sowie im Schulgebäude und im unterirdischen Durchgang.

Erlaubt ist das Rauchen in den ausgewiesenen Raucherzonen:

- Spielraum
- Im Eingangsbereich des Schulgebäudes
- Auf dem unteren Pausenplatz des Schulgebäudes (beim Aschenbecher)

### Vor dem Internatseingang ist Rauchverbot!

#### 1.6. Sachschäden und Materialverluste

Sachschäden am Haus und am Inventar, aber auch Materialverluste, werden dem Verursacher in Rechnung gestellt. Kann dieser nicht ermittelt werden, haften bei Gemeinschaftsräumen alle Anwesenden (VHP und WG Treffpunkt) anteilmässig. Bei getrennt genutzten Räumlichkeiten gilt ebensolches mit der Ausnahme, dass nur eine Partei betroffen ist.

Schadenersatzleistungen für Material- und Werkzeugverluste während den ÜKs werden direkt vom jeweiligen Fachlehrer eingezogen. Umtriebsentschädigungen und/oder Arbeitsleistungen werden gemäss den gültigen Richtlinien durch die Schulleitung geltend gemacht.

#### 1.7. Überbetriebliche Kurse / Intensivkurse

Während der Arbeit ist das Tragen von Arbeitskleidern und -schuhen obligatorisch. Sicherheitsausrüstung ist nach Anweisung der Fachlehrer zu tragen.

Fachschule Froburg des VHP	CL 43301
Merkblatt für Lehrmeister und Lernende / Hausordnung	

## 2. Ausgangs- und Urlaubsbewilligungen

Solange die Lernenden die Nachruhebestimmungen einhalten und am nächsten Tag pünktlich und erholt ihre Aufgaben wahrnehmen können, steht es ihnen grundsätzlich frei, ihre Freizeit individuell zu gestalten. Auch sonst dürfen keine Klagen bei der Schulleitung bzw. WG-Treffpunkt eintreffen.

### 2.1. Ausgang

Bei Ausgang ist die schriftliche Abmeldung bei der Schulleitung (Briefkasten vor dem Sekretariat) obligatorisch.

Unter 18-Jährige dürfen im Ausgang nicht im Fahrzeug eines volljährigen Lernenden mitfahren.

### 2.2. Urlaub

Urlaubsbewilligungen werden nur im Ausnahmefall erteilt. Gesuche werden fallweise durch die Schulleitung bewilligt. Die schriftlichen Gesuche sind mindestens eine Woche vor Kursbeginn einzureichen und müssen vom Lehrmeister mitunterzeichnet sein. Ohne Zustimmung des Lehrmeisters wird kein Urlaub bewilligt.

### 2.3. Absenzen

Absenzen sind kurzfristige und kurzzeitige Abwesenheiten vom Schul- und Internatsbetrieb. Für sämtliche Absenzen ist ein Gesuch zu stellen und **vor** der Absenz der Schulleitung vorzulegen.

## 3. Logis und Verpflegung

Die Lernenden des VHP sowie die Bewohner der WG-Treffpunkt essen und schlafen im Internat der Fachschule Froburg. Verhinderungen sind frühzeitig (mind. 48 Std im Voraus) zu melden. Zu späte Essensabmeldungen und nur teilweise Bettenbelegung (VHP) haben keine Kostenreduktion zur Folge.

Bei den Mahlzeiten werden alle (VHP/WG-Treffpunkt) pünktlich erwartet. Bei Verhinderungen oder Verspätungen ist die zuständige Aufsichtsperson zu verständigen.

Es ist erwünscht, sich für eine Mahlzeit 20 Min. Zeit zu gönnen und sitzen zu bleiben.

Während den Mahlzeiten wird im Essraum nicht telefoniert.

Gäste sind willkommen; diese sind bei der Schulleitung frühzeitig anzumelden.

### 3.1. Ämtli

Die Lernenden und die Bewohner/innen der WG-Treffpunkt führen ihre Ämtli gemäss Plan aus. Folgende zwei Ämtli sind zu erledigen:

- Im gemeinsam genutzten Essraum werden nach jeder Mahlzeit (inkl. Pausen) die Tische gereinigt.
- In den Raucherzonen (innen und aussen) werden täglich die Aschenbecher geleert und einmal wöchentlich ausgewaschen. Auf dem Boden liegender Müll und Zigarettenstummel werden entsorgt.

Bei ungenügender Ausführung der Ämtli kann die Schulleitung Sanktionen anordnen (siehe Ziff. 12).

### 3.2. Nachtruhe

Die Nachtruhe gilt immer ab 22.00 Uhr. Um diese Uhrzeit haben sich alle Bewohner und Bewohnerinnen in und ausserhalb der Gebäude ruhig zu verhalten, so dass die Lernenden und Bewohner ungestört schlafen können. Lärmemissionen sind zu vermeiden.

Gemeinschaftsräume, TV und Internet stehen ab 23.00 Uhr nicht mehr zur Verfügung.

### 3.3. Nachtbetreuung

In der Nacht betreuen Mitarbeitende der WG-Treffpunkt das gesamte Internat. Bei Notfällen sind sie umgehend zu benachrichtigen (siehe auch Notfallblatt).

### 3.4. Freizeitgestaltung

Es stehen verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung (Spielraum, Sportplätze, Internet, TV etc.) im und ums Haus zur Verfügung.

Internet und TV stehen nur vor Schulbeginn, in der Mittagspause und abends bis 23.00 Uhr sowie am Wochenende zur Verfügung.

Der Spielplatz beim Restaurant ist nur für Restaurantgäste (Kinder) gedacht und steht dem VHP und der WG-Treffpunkt nicht zur Verfügung.

Fachschule Froburg des VHP	CL 43301
Merkblatt für Lehrmeister und Lernende / Hausordnung	

### 3.5. Sorgfaltspflicht

Zu den Gebäuden, den Einrichtungen und dem Arbeitsmaterial ist Sorge zu tragen. Schäden sind umgehend der Schulleitung zu melden.

### 3.6. Umwelt

Für die Entsorgung von Abfällen stehen genügend Abfalleimer und PET-Sammelcontainer zur Verfügung. Die Abfälle sind umweltgerecht und getrennt zu entsorgen. Der Spielplatz, der Parkplatz und die Umgebung sind sauber zu halten. Fehlbare werden zur Verantwortung gezogen (Littering, siehe Ziff. 12).

## 4. Lehrlingsbetreuung

Die Schulleitung ist Ansprechstelle für die Lernenden, die Lehrmeister und die Eltern. Sie beantwortet Fragen, die im Zusammenhang mit der Lehrlingsausbildung stehen. Besucher sind in der Fachschule jederzeit willkommen.

## 5. Alkohol- und Rauschmittelverbot

Der Konsum von Alkohol und Rauschmitteln, sowie deren Lagerung, sind im Schulhaus, im Internat und auf den umliegenden Arealen strikte untersagt. Dies gilt ausnahmslos für alle Lernenden des VHP sowie für die Bewohner der WG-Treffpunkt. Bei Zuwiderhandlungen wird der/die Lernende ohne Verwarnung sofort vom Schulunterricht suspendiert und nach Hause geschickt.

Mit Unterzeichnung dieser Hausordnung willigen die Lernenden des VHP ein, sich bei begründetem Verdacht auf regelmässigen Drogenkonsum (Nachlassen der Leistungsfähigkeit, sonstiges auffälliges Verhalten) beim Vertrauensarzt des VHP einem Drogentest zu unterziehen.

## 6. Sanktionen (Lernende VHP)

Bei Regelverstössen können Umtriebsentschädigungen ausgesprochen und zusätzliche Arbeitsleistungen verlangt werden.

Bei schweren Regelverstössen (z.B. Verstoss gegen die Regelung betr. Alkohol- und Drogen, Sachbeschädigungen) werden die Lernenden umgehend nach Hause geschickt.

Lernende, die wiederholt die Hausregeln missachten, können vom Internatsbetrieb ausgeschlossen werden.

Bei Regelverstössen, die den Schulbetrieb betreffen, gilt auch das Reglement der Fachlehrer.

## 7. Tagesablauf

06.45 Uhr Tagwache, Körperpflege, Ausbetten und Lüften (Freitag 06.20 Uhr)

06.45 Uhr Frühstück bis 07.30 Uhr

07.45 Uhr Betten und Zimmerordnung erstellen

08.00 Uhr Arbeitsbeginn nach Stundenplan

12.00 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Arbeitsbeginn nach Stundenplan

17.45 Uhr Nachtessen (Montag nach Ankunft Bus)

22.00 Uhr ab diesem Zeitpunkt gelten in den Aufenthalts- und Schlafräumen die üblichen Nachtruhebestimmungen.

## 8. Kosten

Das Kost- und Logisgeld, die Kosten für Lehrmittel sowie das Schulgeld für die überbetrieblichen Kurse werden im Anschluss an die Kurse direkt dem Lehrmeister in Rechnung gestellt.

Fachschule Frobürg des VHP	CL 43301
Merkblatt für Lehrmeister und Lernende / Hausordnung	

## 9. Busfahrten für Lernende

Die Busfahrtkosten werden gleichmässig auf alle Lernenden (ohne Zusatzlernende) verteilt, unabhängig vom Gebrauch des eigenen Fahrzeuges.

*Ab Bushaltestelle Bahnhof Olten*

am Montag	17.30 Uhr
am Montag, bei 5 Tag ÜK	10.00 Uhr
am Dienstag (nach Feiertagen)	10.00 Uhr

*Ab Fachschule Frobürg*

am Freitag (Berufsschule)	07.30 Uhr
am Freitag, nach 5 Tag ÜK	15.00 Uhr

## 10. Vorgehen bei Krisen und Notfällen

Meldung sofort an den diensthabenden Mitarbeiter der WG-Treffpunkt oder Lehrer VHP.  
Am nächsten Tag ist nötigenfalls die Schul- oder WG-Treffpunkt-Leitung zu informieren.

Abends und nachts ist ein Betreuer/in der WG-Treffpunkt unter der Nummer 062 293 25 26 erreichbar.

### 10.1. Verantwortliche Personen:

WG Treffpunkt:

Kurt Widmer, Geschäftsleitung, Tel: 062 293 32 91

Sandro Möckli, Leiter Standort Frobürg, Tel: 062 293 25 26

Karl Tanner, Schulleiter VHP, Tel: 079 332 84 51

### 10.2. Notfallnummern:

Polizei-Notruf	112/117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Rega-Rettungsdienst	1414
Vergiftungen	145/044 251 51 51
Telefon-Hilfe	147

## 11. Feueralarm

Im Internatsgebäude der Fachschule Frobürg ist eine automatische Brandmeldeanlage installiert. Im Brandfall ertönt im ganzen Internatsgebäude ein lautes Hornsignal.

Leichtsinnig ausgelöster Feueralarm wird zivil- und strafrechtlich geahndet. Die Feuerwehrkosten werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Kann der Schuldige nicht ermittelt werden, haften alle Anwesenden anteilmässig.

### Verhalten bei Feueralarm:

- Signal erkennen
- Ruhe bewahren
- Kollegen wecken
- Zimmerfenster schliessen
- Zimmer verlassen, Türe schliessen
- Internatsgebäude verlassen
- Besammlung auf dem Sportplatz
- Sicherstellen, dass alle Zimmerkollegen anwesend sind.
- Falls jemand fehlt, Meldung an die anwesende, verantwortliche Person der WG-Treffpunkt, der Fachschule oder der Feuerwehr.

Fachschule Froburg des VHP	CL 43301
Merkblatt für Lehrmeister und Lernende / Hausordnung	

## 12. Reglement Sanktionen

Vergehen	Folgen	Umtriebsentschädigung
Taschenrechner nicht dabei	Ohne Rechner arbeiten	Keine
Formelsammlung nicht dabei	Ohne Formelsammlung arbeiten	Keine
Unterschriebenen Test nicht dabei	Nachliefern	10.00 pro Test
Unterschriebenes Arbeitsbuch nicht dabei	Nachliefern	10.00
Hausaufgaben nicht dabei	Verschieden	20.00
Kursunterlagen nicht dabei	Verschieden	20.00
Zu spät zum Unterricht erscheinen	Keine	5.00
Zweimal während einer Kurswoche zu spät zum Unterricht	Meldung an den Lehrmeister	Je 5.00
Unordnung am Arbeitsplatz	Aufräumen	Keine
Wiederholte oder grosse Unordnung	Schulzimmer putzen	5.00
Rauchen in verbotenen Räumen	1.Mal	20.00
	Wiederholungsfall	nach Hause
Handy-Geräusche	Konfiszierung bis Ende Schultag	5.00
Ämtli nicht ordnungsgemäss ausgeführt	Zusatzaufgaben, Wiederholung	Keine
Littering	Verschiedene	50.00
Nachtruhe nicht eingehalten	1.Mal	50.00
	Wiederholungsfall	nach Hause
Mitnahme von anderen Lernenden im Auto	Autoverbot	Keine

Der Unterricht beginnt pünktlich zu den angegebenen Zeiten. Jeder Schüler ist an seinem Arbeitsplatz bereit.

Allfällige Umtriebsentschädigungen werden vom Fachlehrer eingezogen. Die Schulleitung bestimmt über die Verwendung der Gelder.

Umtriebsentschädigungen müssen immer sofort beglichen werden. Weigert sich der/die fehlbare Lernende, die Entschädigung sofort zu bezahlen, so wird die Angelegenheit an den Lehrmeister weitergeleitet. Wird keine andere Lösung gefunden, so werden die Umtriebsentschädigungen dem Lehrmeister in Rechnung gestellt.

Hausordnung ab Schuljahr 2011/2012

Der / die Lernende

Inhaber der elterlichen Sorge

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Adresse:**

Fachschule Froburg des VHP  
 Froburgstrasse 266  
 4634 Wisen  
 ☎ 062 293 35 62  
 Fax 062 293 50 15  
[schulverwaltung@vhp.ch](mailto:schulverwaltung@vhp.ch)  
[www.vhp.ch](http://www.vhp.ch)

**Schulleiter**

**Karl Tanner**  
 ☎: 079 332 84 51  
[k.tanner@vhp.ch](mailto:k.tanner@vhp.ch)

**Administration**

**Vreny Brack**

**Fachlicher Bereichsleiter**

**Martin Bürgler**

**Hauswart**

**Bruno Egger**  
 ☎: 079 435 95 53

**Lehrkräfte der berufskundlichen Fächer**

	<i>Berufskunde</i>	<i>Naturlehre Fachzeichnen, Rechnen,</i>	<i>Überbetriebliche Kurse</i>
Klasse 1	Erich Frick Steig 6 9621 Oberhelfenschwil 071 374 26 83 078 681 67 73 <a href="mailto:erichfrick@bluewin.ch">erichfrick@bluewin.ch</a>	Thomas Gürber, Giebelweg 7 5024 Küttigen, 062 827 16 15 079 340 07 37 <a href="mailto:guerber@ofenbau.ch">guerber@ofenbau.ch</a>	Rolf Friedli, Sagistr.12 8545 Rickenbach ZH 052 337 37 21 <a href="mailto:friedliofenbau@bluewin.ch">friedliofenbau@bluewin.ch</a>
Klasse 2	Urs Grieder Fabrikweg 24 4460 Gelterkinden 079 215 45 49 <a href="mailto:info@grieder-hafner.ch">info@grieder-hafner.ch</a>	Walter Higy Oetlingerstrasse 176 4053 Basel 061 361 37 72 079.455 70 71	Rolf Friedli, Sagistr.12 8545 Rickenbach ZH 052 337 37 21 <a href="mailto:friedliofenbau@bluewin.ch">friedliofenbau@bluewin.ch</a>
Klasse 3	Arthur Kasper, Wäsmen 494 8262 Ramsen, 079 244 22 27 <a href="mailto:a.kasper@twlag.ch">a.kasper@twlag.ch</a>	Thomas Lechleitner Solario 6718 Olivone 091 872 25 65 079 688 28 89 <a href="mailto:info@candrac.ch">info@candrac.ch</a>	Marc Nyffenegger Herbrigstrasse 16 3463 Häusernmoos 079 378 71 47 <a href="mailto:m.nyffenegger@bluewin.ch">m.nyffenegger@bluewin.ch</a>

**Lehrkräfte der allgemeinbildenden Fächer**

Klassen 1, 2, 3 Martin Ammann GIBS Olten

☎: 062 311 83 83

**Telefonnummern**

Gewerblich-industrielle Berufsschule Olten

☎: 062 311 83 83

öffentlicher Münzautomat im Internat

☎: 062 293 26 98